

## Öffentliche Ausschreibung

Vergabenummer: S\_\_01\_2024

### Instandsetzung Bankette auf Lomnitzer Straße + Seifersdorfer Straße in Wachau

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name und Anschrift:

Gemeindeverwaltung Wachau

Teichstr. 2

01454 Wachau

Telefon:

+49 35284808-0

Fax:

+49 35284808-18

E-Mail:

[info@wachau.de](mailto:info@wachau.de)

Internet:

[www.wachau.de](http://www.wachau.de)

b) Vergabeverfahren:

Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer:

S\_01\_2024

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe

schriftlich

d) Art des Auftrags

Ausführung von Bauleistungen

e) Ort der Ausführung

01454 Wachau

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

Art der Leistung:

Straßenbauleistung

Umfang der Leistung:

15 m<sup>3</sup> Bankettmaterial einschl. Vegetationsdecke aufnehmen und verwerten,  
Dicke 5cm

250 m<sup>2</sup> Bankett fräsen, Dicke bis 10cm

250 m<sup>2</sup> Bankett herstellen Gemisch 0/32

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage:

Verkehrsanlage

Zweck des Auftrags:

## Instandsetzungsarbeiten

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)  
Vergabe nach Losen  
Nein

i) Ausführungsfristen  
Beginn der Ausführung:  
15.04.2024  
Fertigstellung oder Dauer der Leistungen:  
24.04.2024  
weitere Fristen:

j) Nebenangebote  
nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote  
zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen  
Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt  
unter:  
<https://www.evergabe.de/u...>  
Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:  
Nein  
Nachforderung  
Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit dem Angebot gefordert war, werden  
nachgefordert

o) Ablauf der Angebotsfrist  
am:  
27.02.2024  
um:  
10:00 Uhr  
Ablauf der Bindefrist am:  
02.04.2024

p) Anschrift für schriftliche Angebote:  
Vergabestelle s. a)

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen  
Deutsch

r) Zuschlagskriterien  
nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:  
Niedrigster Preis

s) Eröffnungstermin  
am:  
27.02.2024  
um:

14:15

Ort:

Gemeindeverwaltung Wachau, Raum Gemeinderatssaal 1. OG,  
Teichstraße 2, 01454 Wachau

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:

t) geforderte Sicherheiten

Siehe Vergabeunterlagen

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften  
gesamtschuldnerisch haftend

w) Beurteilung der Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V.

(Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt 'Eigenerklärung zur Eignung' ist erhältlich:

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):

Landesdirektion Sachsen

Stauffenbergallee 2

01099 Dresden

y) Sonstige Angaben